

Unnere Ausfahrt 2024

Busplan 05.10.2024 - unten -

	Fahrer		Reiseleiter				
1	A Grohmann	1	B Günzel	1	C Neumann	1	D Neumann
2	A Ruf	2	B Ruf	2	C Jung	2	D Weidlich
3	A Brückner	3	B Brückner	3	C Gruszynsky	3	D Gruszynsky
4	A	4	D	4	C Oeser	4	D Oeser
				5	C	5	D

Abfahrtszeiten:

07:45 Uhr Karlsbader Straße

07:50 Uhr Postplatz

07:55 Uhr Platz des Friedens

08.00 Uhr Talsperrenweg

Bitte mind. 5 min eher am Einstiegsort sei, des is sicherer!

Dor Fahrtpreis is 72,90 € pro Person un muss auf unnere Konto ieberwiesn warn, des reicht aa noch in dor nächstn Woch. Hauptsach ieberhaupt.



FAHRDIENST

Für den 05.10.2024 ist kein Fahrdienst vorgesehen.



Erzgebirgischer Heimatverein
Eibenstock e.V.
Otto-Findeisen-Str. 14
08309 Eibenstock

Tel. 037752 / 2666 oder 2141
Internet:
www.heimatverein-eibenstock.de

Bankverbindung:
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE90 8705 4000 3892 2072 58
BIC: WELADED1STB

Unner Blatt`l



Nummer
235

Mitteilungsblatt des
Erzgebirgischen Heimatvereines
Eibenstock e.V.

Oktober
2024



Sugar in unnern Gartn gibt `s su wos schiens!

Postplatzfest 2024



Hut ab for den Aufwand un de Organesatschion! Unner Eimstocker Gewarb- un Tourismusvoren hat siech mächtich dodorfier ins Zeich geleecht. Un allezam ham mitgemacht un zamgegriffn, des die vieln aanzlnen Stände

samt dar zwee Bühne aufgebaut un mit Laabn dorfüllt wurn sei! Un mir durftn aa wieder mit dorbei sei. Do ham mir halt unner Wurzlrudis geschnappt un aufnern Tisch schie zen aaguckn plaziert, aa unner Büchle warn andor Seit mit dorbei. Glei dornabn saßn ab Mittoch zwee Bastler un ham gezeichnet, wie solche Mannle zamgericht wern. Dodormit aber net genuch: Mir ham aa noch de Schnitzer dorzu eigelodn, die kenntn siech aa eweng präsentiern, zemol ja unner Lothar do



Wir gratulieren:

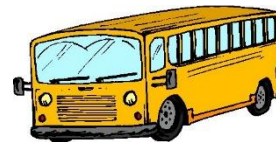
Janina Schmidt am 1.10. zum 26. Geburtstag
 Rainer Tittel am 2.10. zum 76. Geburtstag
 Antina Richter am 10.10. zum 61. Geburtstag
 Horst Diersch am 15.10. zum 95. Geburtstag
 Leane Georgi am 16.10. zum 95. Geburtstag
 Almute Grohman am 22.10. zum 81. Geburtstag
 Jörg Horbach am 22.10. zum 46. Geburtstag
 Adelheid Müller am 29.10. zum 80. Geburtstag
 Hubert Brückner am 31.10. zum 59. Geburtstag



Als neues Vereinsmitglied begrüßen wir ganz herzlich
 Marion Schönfelder

**Lieber 100 Stunden umsonst verhandeln,
 als eine Minute zu schießen!**

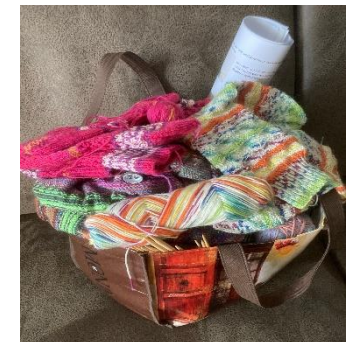
- Helmut Schmidt,
 ehem. SPD - Bundeskanzler -



**Mit de Lang-Reisen
 zen Schloß Moritzburg
 un Weingut Wackerbarth
 am 5.10.24**

**... un November zen
 Bastel - Hutznobnd giehts
 am Donnerstich, ne 07.11. 24**

**um 18.00 Uhr ins Voreinshaus,
 wenn nicht dorzwisehn kimmmt!**



Unnere Ausfahrt 2024

Busplan 05.10.2024 - oben -

1	A	Büttner	2	B	Häupel	1	C	Wüst	1	D	Wüst
2	A	Haese	3	B	Radecker						
3	A	Irmisch	4	B	Irmisch	2	C	Hahn	2	D	Oswald
4	A	Tuchscherer	4	B	Kittelman	3	C	Tittel	3	D	Tittel
5	A	Möckel	5	B	Möckel	4	C	Bauer	4	D	Bauer
6	A	Strobelt	6	B	Förster	5	C	Oelsner	5	D	Oelsner
7	A	Müller	7	B	Winter	6	C	Maixner	6	D	Maixner
8	A	Ungethüm	8	B	Schubert	7	C	Brenner	7	D	Brenner
9	A	Jung, L.	9	B	Heinz	8	C		8	D	Brückner, H.
10	A	Limpert	10	B	Limpert						
11	A	Zinner	11	B	Zinner						
12	A	Schmidt	12	B	Schmidt	9	C	Zinner	9	D	Zinner
13	A	Barth	13	B	Barth	10	C	Richter	10	D	Richter
14	A	Horbach	14	B	Thieme	11	C	Taube	11	D	Taube
15	A		15	B		12	C		12	D	
16	A		16	B		13	C		13	D	



dorbei is. E paar Kinner ham do gelei mol probiert, wie mor mit nern Masser imgieh muss un konnt in klenn Schwamm mit eham namme Draußn hat dor Thomas Helm in Rudi of de Stroß gemolt un de Klenn durftn den ausmoln.

Drinne im Saal hat siech unner Eimstocker Gewarb gezeichnet. Sugar de Schirzn aus altn Zeitn warn dorbei



E besonnerer Hiegucker warn de Urne samt in Sarch, halt dorweil schu mol zen Aussuchn gedacht, des gehärt aa ze uns Menschn, denn unner Labn is nu mol endlich!



Glei dornabn warn wunnerbare Ruhebänk – net grad billich - aber bestimmt for viele Gahr im Gartn gedacht. Ja, unnere Filzlaatschn durftn aa net faaln – die gehern aafach an unnere Eimstocker Fieß! De Allianz hat bestimmt allis gut



vorsichert un bein Reiter-Funke durftn de Kinner wie de Pfarle ieber die Oxe – oder wie die Dinger haaßn – springe. Bis zen nächstn Postplatzfast

Eier Schmidt 3

Unner Hutznobnd mit drei „Blinde Hühner“



Schu vor längerer Zeit wollt iech die Maad emol ze uns eilodn, aber des hat terminlich immer net geklappt. Aamol gings bei uns net un is annere mol hattn die dreie Urlaub, des muss ja aa emol sei. Itze hatts nu endlich ganz kurzfristig bei alln gepasst. Iech kenn die Maad ja schu lang un die ham miech aa gelei an dor Stimm wieder-dorkannt. Mir sei uns nämlich des öftern dozemol im Kulturhaus in Aue begegnt, do hattn mir mitenanner ze tu, wenn dor Blinden- un Sehschwachenverband bei uns öfters ihre Vorsammlinge hattn. Do hab iech aber net gewußt, des die aa esu gut singe kenne! Erscht bein 60-gähring Jubiläum vun Arzgebirgsangsambl sei die mir besonnersch aufgefalln, un do war mir gelei klar:

Die Maad sölln unbedingt bei uns in Eimstock auftratn!
Nu wars an 5. September endlich su weit Bei dor Begrißung wollt mir des gar net ieber de Lippn gieh. Un doch mußst iech se aakindign:

„Die Blinden Hühner“!
Vorsichtshalber hob iech gelei noch emol noochgefreescht, öb des net ebberemende e Schimpfwort for se is, aber alle drei Maad, de Heike, de Birgit un de Gabi, ham bestächt, des se siech den Name salberscht ausgesucht ham. Denn: alle drei sei stark sehbehindert bzw. blind.



Seit ettlichn Gahrn schu tratn die zu allemöchlichn Aalässn mit ihrn schenn 3-stimmign A-Capella-Gesang auf un singe aafach allis, wos lustich is: vu arzgebirgschn Liedern ieber hoch-deitsche Volksliedle, Oldies, Schlager, bis ze moderne un aa klassisch Liedgut. Sugar vor de Bietls ham se net Halt gemacht: „Yesterday“ un „Let is be“ (of gebirgisch iebersetzt „Gestn noch“ un „Less is gieh“) muss mor aafach gehert ham vu den Maadn un ihrn Kerl! Ach su, dar Kerl, dor Winfried, des is suzesogn dene ihr Dschoker, dar is allis: Schoffeer, Tech-

niker, Aasoocher un singt aa salberscht noch mit. Die ham allezam machtign Spaß bei ihrn Auftritn un heizn ihre Besucher su richtig aa, do blebbs kaa Ach trocken, des kenne mir eich alle bestächt. Is is schu wie e Wunner un aadorkenninswart, des sich die drei mit ihrer argn Behinnerung an suwos naagetraut ham un dann aa noch imhaarfahrn un alln Leitn ze ihrn Fastern söliche Freid brenge! Itze hätt iechs beinah vorgassn: Die ham sugar ne CD mit ihrn Liedern besunge, die kaa mor siech bei däne ieber ihre eichne Seit im Innet www.die-blinden-huener.de – bestelln!

For uns war des e wunnerschiener Hutznobnd un mir ham uns vürgenumme, se ganz bestimmt wieder mol eizelodn.



Bis bald wieder emol!

Dor Schmidt